



Presseinformation

2. Dezember 2022

ADAC engagiert sich im historischen Motorsport *Pilotprojekt bei der Bosch Hockenheim Historic 2023*

München. Der ADAC engagiert sich im kommenden Jahr erstmals im historischen Motorsport auf der Rundstrecke. Im Rahmen einer Partnerschaft unterstützt der ADAC die Bosch Hockenheim Historic als sportlicher Ausrichter. Das Rennevent für klassische Rennfahrzeuge findet jährlich zu Ehren des schottischen Formel-1-Weltmeisters Jim Clark als „Jim Clark Revival“ statt und begeistert im Frühjahr stets mit rund 500 Teilnehmern und mehr als 20.000 Zuschauern. Im kommenden Jahr findet die Bosch Hockenheim Historic vom 5. bis 7. Mai 2023 auf dem Hockenheimring Baden-Württemberg statt.

„Historische Motorsportveranstaltungen erhalten in den vergangenen Jahren einen hohen Zuspruch von Teilnehmern und Besuchern. Wir tragen diesem hohen Interesse Rechnung und unterstützen die Bosch Hockenheim Historic im Rahmen eines Pilotprojektes im kommenden Jahr erstmals als Partner“, sagt ADAC Sportpräsident Dr. Gerd Ennser.

Die Bosch Hockenheim Historic bietet ein abwechslungsreiches Programm mit einer Vielzahl an Rennserien mit historischen Fahrzeugen. Insgesamt zehn Rennserien stehen bereits für 2023 fest: Von klassischen Formel-1-Boliden vergangener Tage, über eindrucksvolle Gruppe C-Langstreckenrennwagen, bis hin zu Formel Junior-Fahrzeugen und Tourenwagen ist alles dabei, was die Herzen von Klassikliebhabern und Motorsportfans höherschlagen lässt.

In der BOSS GP, der Big Open Single Seater, bringen V8- und V10-Formelboliden den Sound vergangener Formel-1-Zeiten zurück in das Motodrom. Im Group C Supercup erwarten die Zuschauer faszinierende Prototypen aus den 1980er Jahren. Vielfalt gibt es auch in der Historic Racecar Association: Hier starten in vielen Einzelklassen verschiedene Formelfahrzeuge, vom Formel Junior bis hin zur Formel 1. In der Lurani Trophy gehen die Piloten mit Einsteigerformelfahrzeugen an den Start. Zu den Highlights im Programm zählt die Masters Endurance Legends Serie, in der GT-Fahrzeuge und Prototypen der Baujahre 1995 bis 2016 antreten. Die Rennserie ist das erste Mal zu Gast in Hockenheim. Die zeitlosen Kurven und Formen der Sechzigerjahre erwartet die Besucher mit der Masters Gentlemen Drivers und Pre-66 Touring Car Serie. Formel-1-Fahrzeuge aus einer Zeit, in der kreativ mit dem Design und der Bauart experimentiert wurde, finden sich in der Masters Racing Legends. Hier starten Formel-1-Boliden mit 3-Liter-Motoren aus den Jahren 1966 bis 1985.

Diese Presseinformation finden Sie online unter presse.adac.de
Folgen Sie uns auch unter twitter.com/adac

**Allgemeiner Deutscher
Automobil-Club e. V.**

Newsroom

Hansastraße 19
80686 München
T +49 89 76 76 54 95
F +49 89 76 76 28 01

aktuell@adac.de

presse.adac.de



Auch die Tourenwagen der „goldenen Ära“ werden ein nostalgisches Gefühl im Hockenheim Motodrom verbreiten. Der Raceclub Germany steht für eine beeindruckende Vielfalt gelebter Motorsportgeschichte. Hier sind neben historischen Formel-1-Fahrzeugen auch Formel 5000 sowie Formel-2- und Formel-3-Fahrzeuge zu finden, die einst von Legenden wie Jochen Rindt und Ronnie Petersen pilotiert wurden. Auf die Spuren Jim Clarks begibt sich auch wieder die Historische Formel 2, die bei diesem vielfältigen Programm natürlich nicht fehlen darf.

Alle Informationen zur Bosch Hockenheim Historic – Das Jim Clark Revival gibt es online unter www.hockenheim-historic.de

Pressekontakt

ADAC Newsroom
T +49 89 76 76 54 95
aktuell@adac.de